

Früher Schienenersatzverkehr, ukrainische Kinder in Gera und Kulturfest!

Neue SEV-Route in Gera ab Freitag, ukrainische Kinder zu Besuch, und MLPD-Demonstrationen am Samstag. Aktuelle Informationen hier!

Gera. In der Stadt Gera nehmen die Vorbereitungen für verschiedene Veranstaltungen Gestalt an. Die erste betrifft eine wichtige Änderung im Schienenersatzverkehr, während gleichzeitig ein kulturelles Projekt zur Unterstützung ukrainischer Kinder in die Wege geleitet wird. Zudem wird ein kreatives Event in Weida vorbereitet, das Zeichenbegeisterte anspricht.

Änderungen im Schienenersatzverkehr

Am Freitag, dem 26. Juli 2024, treten Änderungen im Schienenersatzverkehr auf, die durch den vorgezogenen Abriss einer Fußgängerbrücke notwendig geworden sind. Die GVB Verkehrs- und Betriebsgesellschaft Gera mbH informiert, dass der Ersatzverkehr bereits ab 15 Uhr über die Zeulsdorfer Straße verkehrt. Die Haltestellen, die bedient werden, umfassen unter anderem Ahornstraße und Bruno-Brause-Straße. Aufgrund der kurzfristigen Anpassungen können die Fahrpläne nicht mehr aktualisiert werden, was für Passagiere eine Herausforderung darstellen kann.

Unterstützung für ukrainische Kinder

Die Stadt Gera hat kürzlich eine Gruppe von zwölf ukrainischen

Kindern im Alter zwischen zwölf und 14 Jahren aus der stark vom Krieg betroffenen Stadt Chernihiv empfangen. Dies geschieht im Rahmen des Europe Prykhystok Programms, das darauf abzielt, kriegsgeschädigten Kindern Erholung und eine Auszeit vom Alltag zu bieten. In Gera erwarten die Kinder vielfältige Aktivitäten, die ihnen helfen sollen, sich zu entspannen und ein Gefühl der Normalität zu erfahren. Besuche im Geraer Tierpark und an der Parkeisenbahn stehen auf dem Programm.

Künstlerische Initiative in Weida

Zeitgleich lädt der Künstlerstammtisch Osterburg am 27. Juli in Weida zu einer besonderen Veranstaltung ein. Ab 14 Uhr haben Teilnehmer die Möglichkeit, ein Tango tanzendes Paar zu zeichnen. Die Veranstaltung, die in Zeitblöcken von kurzen Tanzvorführungen organisiert wird, ist für alle Zeicheninteressierten geeignet, unabhängig von deren Vorwissen. Das Event bietet eine einzigartige Gelegenheit zur Kreativität und zum Austausch unter Künstlern.

Demonstrationen und politische Aktivitäten

Am Samstag, dem 27. Juli, ist in Gera zudem eine politische Veranstaltung der Marxistisch-Leninistischen Partei Deutschlands (MLPD) geplant. Diese beginnt um 13 Uhr am Kultur- und Kongresszentrum (KuK). Die MLPD erwartet eine Teilnehmerzahl von bis zu 400 Menschen, die sich über die politischen Ziele und Kandidaten, darunter auch lokale Persönlichkeiten, informieren möchten. Die Versammlung und der anschließende Kulturfest sollen ein wichtiges Forum für politische Diskussionen bieten.

Fazit

Insgesamt verdeutlichen diese Veranstaltungen in Gera und Umgebung das lebendige Gemeinschaftsleben sowie die Unterstützung für hilfsbedürftige Kinder. Während der

Schienerersatzverkehr notwendige Anpassungen erfordert, zeigen soziale Projekte wie die Unterstützung ukrainischer Kinder und kulturelle Veranstaltungen, dass die Stadt Gera sich aktiv für ihre Bürger und die widerstandsfähige Gemeinschaft einsetzt.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)